

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 86 (1960)
Heft: 12

Rubrik: Happy End

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Herr Schüüch

Herr Schüüch will an einem warmen Vorfrühlingstag sein Mittagsbrot unten am Quai essen. Ein neckischer Wind stößt ihm, eben als er in seine Schnitten beißt, einen Fetzen Papier zu. Herr Schüüch überlegt sich sofort: Wenn er das Papier liegen läßt, wird männiglich denken, er habe es weggeworfen. Wenn er es aber anröhrt und in den Papierkorb schmeißt, so wird man sagen: Pfui, der unhygienische Kerl berührt den Abfall mit den selben Händen, mit welchen er sein Mittagsbrot hält! Herr Schüüch beschließt darum, sein Brot zusammenzupacken und es zu Hause zu essen.

HAPPY END

General Wrangel war ein guter Heerführer, aber kein guter Orthograph. Einmal schickte er einen Offizier mit einer handgeschriebenen Botschaft zum König, und diese Botschaft lautete:

«Majestät wollen diesen Offizier mit einem hohen Orden auszeichnen; er ist einer der feigsten Offiziers der ganzen Armee.» Der Adjutant erblaßte, als er diese Botschaft

überreichen mußte, der König aber las sie laut und langsam und ganz im Sinne Wrangels:

«... ist einer der feigsten Offiziere ...»

Der Verleger Brockhaus schickte Schopenhauer zu Weihnachten einmal eine Uhr. Schopenhauer schrieb: «Ich danke, aber die Uhr geht nicht.»

Worauf Brockhaus erwiderte: «Ganz wie Ihr letztes Buch ...»

n. o. s.

VIVI KOLA

mit dem reinen
Eglisauer Mineralwasser